



---

## Matthäus 1,16.18-21.24a

### Leichte Sprache

#### **Der Engel sagt Josef, dass Maria ein Kind von Gott bekommt**

Jesus hatte eine richtige Familie.

Ein Opa von Jesus heißt Jakob.

Die Mutter von Jesus heißt Maria.

Der Mann von Maria heißt Josef.

Maria war mit Jesus schwanger.

Jesus war der Sohn von Gott.

Josef wusste zuerst nicht, dass Maria schwanger war.

Eines Tages merkte Josef, dass Maria ein Kind bekommt.

Josef wusste nicht, dass das Kind der Sohn von Gott ist.

Josef dachte, das Kind ist von einem anderen Mann.

Josef war traurig.

Josef wollte mit Maria Schluss machen.

Aber die anderen Leute sollten Maria nicht auslachen.

Und Maria sollte nicht traurig werden.

Josef überlegte, wie alles am besten ist.

In der Nacht träumte Josef.

Josef träumte, dass ein Engel von Gott mit ihm spricht.





Josef träumte, dass der Engel von Gott zu Josef sagt:

Josef, mach dir keine Sorgen.

Josef, bleibe bitte mit Maria zusammen.

Maria soll **deine** Frau sein.

Das Kind von Maria ist der Sohn von Gott.

**Du** sollst auf den Sohn von Gott aufpassen.

Du sollst den Sohn Jesus nennen.

Jesus soll den Menschen helfen.

Du sollst der Vater von Jesus sein.

Josef erinnerte sich an die Bibel.

In der Bibel ist aufgeschrieben, dass der Sohn von Gott kommt.

Und dass der Sohn von einer jungen Frau geboren wird.

Und dass der Sohn von Gott den Menschen helfen will.

Und dass die Menschen sagen:

Wenn Jesus da ist, ist Gott da bei uns.

Josef wurde wach.

Josef tat alles, was der Engel von Gott im Traum gesagt hatte.

Josef heiratete Maria.





---

## Allgemeine Hinweise zur Übersetzung in Leichter Sprache

*Das Konzept der Leichten Sprache berücksichtigt die Bedürfnisse von Menschen mit Lernschwierigkeiten, aber auch von Menschen mit Demenz und von Menschen, die nicht so gut Deutsch sprechen können oder Leseschwierigkeiten haben. Das Ziel der Leichten Sprache ist Textverständlichkeit.*

*Die genannten Zielgruppen sind bei der Lektüre stets zu berücksichtigen. Die hier veröffentlichte Übersetzung in Leichter Sprache wurde für Verkündigung und Katechese zusammen mit Menschen mit Lernschwierigkeiten erstellt. Weder kann noch soll noch will sie gängige Bibelübersetzungen wie z.B. die Einheitsübersetzung oder die Lutherbibel ersetzen. Schon gar nicht kann sie die persönliche Beschäftigung des Predigenden, der Katechetin oder des Katecheten mit dem Bibeltext und seiner Botschaft ersetzen.*

*Um einen Text in Leichter Sprache zu übersetzen, müssen leichte Worte gewählt werden. Und kurze Sätze mit kleinschrittigen Sinnzusammenhängen. Das bedeutet, dass manche Begriffe exformiert werden müssen. D.h. der unausgesprochene, aber mitgewusste Inhalt eines Wortes muss direkt ausgedrückt werden, damit der Text verstanden werden kann. Oder aber Begriffe müssen durch andere Begriffe ersetzt werden.*

*Umgekehrt können auch Auslassungen und Kürzungen notwendig sein, um die Verständlichkeit zu gewährleisten. Weitere Veränderungen des Originaltextes durch die Leichte Sprache können außerdem das Einflechten von Interpretationen oder Exformationen oder die Ergänzung durch andere Bilder oder Vergleiche sein.*

### Hinweise speziell zu Matthäus 1,16.18-21.24a

Exegetische Hinweise zum Text finden Sie unter:

[https://www.bibelwerk.de/sixcms/media.php/185/b\\_16\\_ea\\_josef\\_mt.pdf](https://www.bibelwerk.de/sixcms/media.php/185/b_16_ea_josef_mt.pdf)

Eine ausgearbeitete (anspruchsvolle) Exegese finden Sie unter:

<http://www.perikopen.de>





---

## Matthäus 1,16.18-21.24a

### Einheitsübersetzung

<sup>16</sup> Jakob war der Vater von Josef, dem Mann Marias; /  
von ihr wurde Jesus geboren, /  
der der Christus (der Messias) genannt wird.

<sup>18</sup> Mit der Geburt Jesu Christi war es so: Maria, seine Mutter, war mit Josef  
verlobt; noch bevor sie zusammengekommen waren, zeigte sich, dass sie ein  
Kind erwartete - durch das Wirken des Heiligen Geistes.

<sup>19</sup> Josef, ihr Mann, der gerecht war und sie nicht bloßstellen wollte,  
beschloss, sich in aller Stille von ihr zu trennen.

<sup>20</sup> Während er noch darüber nachdachte, erschien ihm ein Engel des Herrn  
im Traum und sagte: Josef, Sohn Davids, fürchte dich nicht, Maria als deine  
Frau zu dir zu nehmen; denn das Kind, das sie erwartet, ist vom Heiligen  
Geist.

<sup>21</sup> Sie wird einen Sohn gebären; ihm sollst du den Namen Jesus geben; denn  
er wird sein Volk von seinen Sünden erlösen.

<sup>24a</sup> Als Josef erwachte, tat er, was der Engel des Herrn ihm befohlen hatte